

[3513.] In etwa 14 Tagen erscheint:

**Bier Fragen**  
zur  
**deutschen Strafproceßordnung**  
mit einem Schlußwort  
über die  
**Schöffengerichte**  
von  
**Rudolf Gneist.**  
Preis 3  $\frac{1}{2}$ .

Commissionsexemplare kann ich nur bei gleichzeitig fester Bestellung liefern; auf 12 Exempl. gewähre ich 1 Freieemplar.

Bei vor dem Erscheinen eingehenden Bestellungen expedire ich

7/6 gegen baar.

Ich bitte, zu verlangen.

Berlin, 27. Januar 1874.

Julius Springer.

[3514.] In wenigen Wochen erscheint in unserem Verlage:

**Hof- und Staats-**  
**handbuch**  
der  
**oesterreichisch-ungarischen**  
**Monarchie**  
für das Jahr  
1874.

Mit Genehmigung des hohen k. k. Finanzministeriums veranstaltet die Hof- und Staats-Druckerei die Herausgabe eines neuen Hof- und Staatshandbuchs, welches bestimmt ist, im Grunde officieller Quellen über den Allerhöchsten Hof, die gemeinsamen Institutionen, dann die Vertretungs- und Verwaltungs-Körper, sowie die kirchlichen Behörden der oesterreichisch-ungarischen Monarchie, die auf die Personalien Bezug und auf allgemeineres Interesse Anspruch habenden Daten in systematischer und übersichtlicher Anordnung zur Darstellung zu bringen.

Seit Jahren fehlt ein Werk, welches in ausführlicher Weise und für den Umfang der ganzen Monarchie berechnet, sich diese Aufgabe gestellt hätte. Die vorhandenen Publicationen dieser Richtung beschränkten sich durchaus nur auf einzelne Gebiete und Verwaltungszweige, für viele Theile der Staatsorganismen fehlt es aber ganz und gar an den in Betreff der Personalien orientirenden Behelfen. Selbst eine mit unverhältnismässigen Kosten aufgebrachte Sammlung der einschlägigen Publicationen konnte die gewünschten Auskünfte nur in einzelnen Richtungen und in sehr wenig übersichtlicher Weise gewähren, Auskünfte, welche im amtlichen, geschäftlichen und gesellschaftlichen Verkehre täglich gesucht werden.

Das Hof- und Staatshandbuch für das Jahr 1874 wird in vier Hauptabtheilungen zerfallen, wovon die erste den *Allerhöchsten Hof*, die zweite die *gemeinsamen Institutionen*, die dritte die *Repräsentanz, Verwaltung und die kirchlichen Behörden der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder*, die vierte endlich die *Vertretung, Verwal-*

Einundvierzigster Jahrgang.

tung und kirchlichen Behörden der *Länder der ungarischen Krone* zum Gegenstande hat.

gr. 8. 1874.

Subscriptions-Preise:

geheftet 2  $\frac{1}{2}$  10 Ng $\frac{1}{2}$  — gebunden

2  $\frac{1}{2}$  20 Ng $\frac{1}{2}$ .

Bis zum Tage des Erscheinens nehmen wir Baar-Bestellungen entgegen, und gewähren einen Rabatt von 10%. — Nach Erscheinen tritt sofort ein erhöhter Ladenpreis ein.

Wien, 24. Januar 1874.

Verlag der

k. k. Hof- und Staatsdruckerei.

[3515.] Bei mir erscheint folgende interessante Schrift aus der Feder eines hochverehrten Veteranen der Wissenschaft und ersuche ich Sie, Ihren Bedarf schleunigst gef. zu verlangen:

**Die wichtigsten Fragen der**  
**Gegenwart**  
in  
**Staat und Kirche.**

Inhalt:

Die Diätenfrage. — Die Grundlagen des Rechts. — Bedeutung und Recht des Capitals. — Die Lösung der socialen Frage. — Armenpflege und kirchliche Selbstzucht. — Zur Würdigung der Staatsformen und des allgemeinen gleichen Wahlrechts. — Wahrer und falscher Liberalismus in Staat und Kirche. — Die Kirchengesetze zc.

Zur Würdigung des wahren und falschen Liberalismus in Staat und Kirche.

**Offenes Sendschreiben an den**  
**Deutschen Reichstag.**

Von

einem Theologen.

gr. 8. Broschirt. Preis circa 1  $\frac{1}{2}$ .

Ganz ergebenst

Altona, den 25. Januar 1874.

Joh. Fr. Hammerich.

Nur auf Verlangen!

[3516.] Demnächst erscheinen in meinem Verlage:

**Die Arbitrage**

an der

**Berliner Börse.**

**Ein Vademecum für Bankiers**  
nach einer neuen Methode

bearbeitet

von

**W. Christians.**

In Leinwand-Einband. Preis circa 1  $\frac{1}{2}$ .

Fest 13/12, baar 9/8.

Bei der Bedeutung der Berliner Börse wird diese neue, für den praktischen Gebrauch bestimmte Arbeit des Verf., dessen frühere Schriften mit so ungetheiltem Bei-

fall aufgenommen wurden, nicht nur für Berlin, sondern für jeden mit Berlin handelnden Bankier von hohem Interesse sein.

**Das Rechnen**  
im  
**Wechsel-, Geld- und Effecten-**  
**Verkehr.**

Erster Theil:

**Wechsel- und Münz-**  
**Rechnung**

und

**Arbitrage.**

Mit einem Anhang:

**Die Conto-Corrente-Zinsen-**  
**rechnung**

für Kaufleute und Industrielle,  
namentlich für Bankiers und in  
Bankhäusern Angestellte

bearbeitet

von

**Wilhelm Christians.**

2. Auflage.

Geh. Preis 20 Sg $\frac{1}{2}$ . Fest 13/12, baar 9/8.

Der schnelle Absatz der ersten Auflage gibt den besten Beweis für die Brauchbarkeit und Tüchtigkeit des Buchs, dessen neue Auflage in kaufmännischen Kreisen beifällig aufgenommen werden wird.

Theil II. und III. desselben Werks kann ich, da hiervon die Vorräthe nur noch gering sind, nur noch fest liefern.

Das  
**Schwarzbuch**  
der

**Berliner Fonds-Börse.**

2. wesentlich vermehrte Auflage.

Geh. Preis circa 12—15 Sg $\frac{1}{2}$ .

Fest 13/12, baar 9/8.

Bei der grossen Zahl von coursirenden Coupons, die entweder gar nicht oder doch nicht mit dem vollen auf denselben vermerkten Werthe ausgezahlt werden, ist das „Schwarzbuch etc.“, dessen 1. Auflage bereits allgemeine Anerkennung und Verbreitung fand, in seiner hier gebotenen, bedeutend vervollständigten neuen Auflage nicht nur für jeden Bankier, sondern bei der allgemeinen Verbreitung der zahllosen Coupons auch für jeden Geschäftsmann, der sich vor Schaden hüten will, unentbehrlich.

Die angezeigten Artikel empfehle thätiger Verwendung und bitte um schleunige Angabe des muthmasslichen Bedarfs, da ich dieselben unverlangt nicht versenden werde.

Berlin, den 24. Januar 1874.

**R. Gaertner.**

46